

# Szenen aus "Die vier Kerzen"

Buch: Ute Rink

© 2008 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

## 1. Adventskalenderfest

Text: Ute Rink

Musik: Ute Rink, Eberhard Rink

Klavierbearbeitung: Christine Kandert

© 2008 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

### 1a. Sprechertext

Es war der 1. Adventssonntag. Mama, Papa und die zwei Kinder. ...unde eingeladen.  
 Natürlich gab es Plätzchen und auf dem Tisch stand der Kranz ...ge Michel durfte das  
 erste Törchen öffnen. Ein Kerzenlicht war darin zu sehen. ...ich der Kranz und die  
 4 Kerzen?“, fragte Marie. „Der Kranz war vor langer Zei ...er bedeuten, dass das Licht die  
 Dunkelheit besiegt, weil Jesus als Licht in die Welt ge ...Gerade in dieser dunklen, kalten  
 Zeit brauchen die Menschen, *den Glauben, die Lie*  
 Es ist eine ganz besondere Zeit im Jahr.“

## 2. Ich mag die Zeit

Text: Ute Rink

Musik: Ute Rink

Klavierbearbeitung: Christine Kandert

© 2008 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

### 2. Sprechertext

„Aber wir sitzen ...lich müssten wir das Licht des Glaubens doch raustragen zu den  
 Leuten“, sagt ...ng an zu kichern. Michel zündete die erste Kerze an, und Marie stellte  
 sich vor, d ...en und selbst hinausgehen, zum Beispiel in das größte Einkaufszentrum  
 der Stadt ...am anfang zu flackern, schien die Kerze tatsächlich zu erwachen. Sie ging zur Tür  
 Und ...um glitzernden Weihnachtsbaum blieb sie stehen. Doch keiner schaute zu ihr, alle  
 hi ...“, rief sie drei Leuten nach, die gerade vorbeieilten. Eine Frau mit schwer beladenem  
 ...gelnden Kindern, ein Geschäftsmann mit Aktenkoffer und Handy am Ohr und ein  
 Weg zu einer Christmas-Rock-Night war. „Ich muss euch etwas verkünden. Ich bin das Licht  
 er Schein soll in euren Herzen anfangen zu brennen.“

Text: Ute Rink

Musik: Ute Rink

Klavierbearbeitung: Christine Kandert

© 2008 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

### 3. Sprechertext

So verlöschte das Glaubenslicht und ging traurig zurück zu seinem Kranz. Alle saßen da und warteten gespannt, doch die Kerze brannte nicht mehr, sie war traurig. Ach, die Leute freuen sich überhaupt nicht auf Weihnachten und mit Gott und Glauben darfst du erst gar nicht anfangen. Sie sind gestresst, stolz und arrogant.

## 2. Advent

Am zweiten Advent zündete Marie die zweite Kerze an. Die war das Licht der Liebe. Und während die kleine Flamme langsam anfang zu flackern, schien auch sie zum Leben zu erwachen. Marie nahm sie einfach mit zur Weihnachtsfeier ihrer Klasse 7b. Die Mädels hatten sich aufgebrezelt und die Jungs waren cool gestylt – alle waren ganz aufgedreht. Nur in der Ecke hockte Anna und sah traurig aus. Zu ihr ging die Kerze. „Ich muss dir etwas verkünden. Ich bin das Licht der Liebe, mein heller Schein soll in deinem Herzen anfangen zu brennen.“